



Hochwasserrisikomanagementplan (HWRMP) Fulda Maßnahmensteckbrief

HW - Brennpunkt: 16

Schlitz - Pfordt

HESSEN



Hochwasserrisikomanagementplan (HWRMP) Fulda

Maßnahmensteckbrief - Allgemeine Informationen

HW-Brennpunkt:	16	Gewässer:	Fulda
Gemarkung:	Pfordt	von [km]:	159,1 bis [km]: 160,2
Gemeinde:	Schlitz	Länge [km]:	1,1

Allgemeine Bewertung des Ist-Zustandes und Hinweise auf bereits umgesetzte Maßnahmen

Zum Zeitpunkt der Erstellung des HWRMP Fulda existierte kein HN-Modell für den Fuldaabschnitt im Vogelsbergkreis. Folglich können keine Aussagen zu den Überschwemmungsflächen und Wassertiefen bei verschiedenen HW-Ereignissen im Bereich der Gemeinde Schlitz getroffen werden. Anhand des Hochwassers von 1995 wurden für den Fuldaabschnitt im Vogelsbergkreis die Überflutungsflächen für das HQ100 abgeschätzt. Hieraus ergibt sich für den südöstlichen Teil der Gemarkung Pfordt ein merkliches Hochwasserrisiko im Bereich der Straßen "Am Sandacker, "Am Buchrain" und der "Pfordter Straße". Die Zahl der betroffenen Einwohner (Orientierungswert) beläuft sich für die Gemeinde Schlitz auf 325 beim HQ100. Die getroffenen Aussagen werden gestützt durch die Dokumentation des Hochwassers von 1995. Die Fuldaabücke an der "Pfordter Straße" wurde dabei vollständig überströmt.

Allgemeine Informationen zu den grundlegenden Maßnahmen

Die grundlegenden Maßnahmentypen sind Gegenstand der bisherigen wasserwirtschaftlichen Praxis und z. T. durch entsprechende Rechts- bzw. Verwaltungsvorschriften vorgegeben. Einige allgemeine Hinweise zu diesen Maßnahmen können dem Maßnahmentypenkatalog entnommen werden. Aus diesem Grund wird im Rahmen des HWRMP Fulda auf eine weitergehende Beschreibung der grundlegenden Maßnahmen verzichtet.

Hochwasserrisikomanagementplan (HWRMP) Fulda

Maßnahmensteckbrief - Übersicht Einzelmaßnahmen

HW-Brennpunkt: 16

Gewässer: Fulda

Gemarkung: Pfordt

von [km]: 159,1 bis [km]: 160,2

Gemeinde: Schlitz

Länge [km]: 1,1

Maßnahmen Flächenvorsorge		<input checked="" type="checkbox"/> grundlegende Maßnahmen	
1.1 Administrative Instrumente:		Maßnahme Details	
1.1.1	Berücksichtigung des Hochwasserschutzes in der Raumordnung, Regional- u. Bauleitplanung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.1.2	Sicherung der Überschwemmungsgebiete	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.1.3	Kennzeichnung von überschwemmungsgefährdeten Gebieten	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
1.1.4	Sicherung von Retentionsräumen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.2 angepasste Flächennutzung:			
1.2.1	Beratung von Land- und Forstwirtschaft zur Schaffung eines Problembewusstseins	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.2.2	Umsetzung einer angepassten Flächennutzung in der Land- und Forstwirtschaft	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.2.3	Umsetzung einer angepassten Verkehrs- und Siedlungsentwicklung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.2.4	Bereitstellung von Flächen für Hochwasserschutz und Gewässerentwicklung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Maßnahmen Natürlicher Wasserrückhalt			
2.1 Maßnahmen zur natürlichen Wasserrückhaltung:		Maßnahme Details	
2.1.1	Renaturierung von Gewässerbett und Uferbereich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.1.2	Änderung von Linienführung und Gefälleverhältnissen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.1.3	Ausweisung von Gewässerrandstreifen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.1.4	Förderung einer naturnahen Auenentwicklung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.1.5	Modifizierte extensive Gewässerunterhaltung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.1.6	Entsiegelung von Flächen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.2 Reaktivierung von Retentionsräumen:			
2.2.1	Rückbau eines Deiches	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.2.2	Rückverlegung eines Deiches	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.2.3	Absenkung oder Schlitzung eines Deiches	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
2.2.4	Beseitigung einer Aufschüttung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.2.5	Anschluss einer retentionsrelevanten Geländestruktur (z. B. Altarme, etc.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Hochwasserrisikomanagementplan (HWRMP) Fulda

Maßnahmensteckbrief - Übersicht Einzelmaßnahmen

HW-Brennpunkt: 16

Gewässer: Fulda

Gemarkung: Pfordt

von [km]: 159,1 bis [km]: 160,2

Gemeinde: Schlitz

Länge [km]: 1,1

Maßnahmen Technischer Hochwasserschutz		<input checked="" type="checkbox"/> grundlegende Maßnahmen	
3.1 Stauanlagen zur Hochwasserrückhaltung im Einzugsgebiet:		Maßnahme Details	
3.1.1	Bau eines Hochwasserrückhaltebeckens	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.2	Anlegen eines Polders	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.3	Sanierung bzw. Erweiterung einer vorhandenen Rückhalteinlage (Talsperre, HRB, Polder)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.4	Optimierung der Stauraumbewirtschaftung einer vorhandenen Rückhalteinlage (Talsperre, HRB, Polder)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.2 Deiche, Dämme, Hochwasserschutzmauern und mobiler HW-Schutz:			
3.2.1	Bau eines Schutzbauwerkes (Deich, Damm oder Hochwasserschutzmauer)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
3.2.2	Ertüchtigung eines vorhandenen Schutzbauwerkes (Deich, Damm oder Hochwasserschutzmauer)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
3.2.3	Einsatz eines mobilen (stationären) Hochwasserschutzsystems	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.2.4	Gewährleistung von Binnenentwässerung und Rückstauschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.3 Maßnahmen im Abflussquerschnitt bzw. Erhöhung der Abflusskapazität:			
3.3.1	Freihaltung des Hochwasserabflussquerschnittes im Siedlungsraum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.3.2	Beseitigung einer Engstelle	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.3.3	Gewässerausbau im Siedlungsraum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.3.4	Bau und Ertüchtigung eines Umleitungsgerinnes	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
3.4 siedlungswasserwirtschaftliche Maßnahmen:			
3.4.1	Regenwassermanagement	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.4.2	Ausbau einer kommunalen Rückhalteinlage (z. B. Stauraumkanal)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.4.3	HW-angepasste Optimierung einer Entwässerungsanlage (z. B. Grobrechen, Rückstauklappe, etc.)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
3.5 Objektschutz:			
3.5.1	Objektschutz von einzelnen Gebäuden und Bauwerken	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
3.5.2	Objektschutz an einer Infrastruktureinrichtung (z. B. Verkehrsknoten, Schalt- und Verteileranlage, etc.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.6 sonstige Maßnahmen:			
3.6.1	Optimierung der Stauraumbewirtschaftung gestauter Flusssysteme	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.6.2	Schutz vor Druck- und Grundwasser	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Hochwasserrisikomanagementplan (HWRMP) Fulda

Maßnahmensteckbrief - Übersicht Einzelmaßnahmen

HW-Brennpunkt: 16

Gewässer: Fulda

Gemarkung: Pfordt

von [km]: 159,1 bis [km]: 160,2

Gemeinde: Schlitz

Länge [km]: 1,1

Maßnahmen Hochwasservorsorge		<input checked="" type="checkbox"/> grundlegende Maßnahmen	
4.1 Bauvorsorge:		Maßnahme Details	
4.1.1	Hochwassergepasstes Planen und Bauen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
4.1.2	Hochwassergepasster Umgang mit wassergefährdenden Stoffen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.2 Risikovorsorge:			
4.2.1	Finanzielle Vorsorge durch Rücklagen und Versicherungen (Elementarschadensversicherung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.3 Informationsvorsorge:			
4.3.1	Verbesserung der Verfügbarkeit aktueller hydrologischer Messdaten (Niederschlags- und Abflussdaten)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.3.2	Optimierung des übergeordneten Hochwasserwarn- und meldedienstes	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.3.3	Erweiterung der Hochwasservorhersage	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.4 Verhaltensvorsorge:			
4.4.1	Ortsnahe Veröffentlichung der Hochwassergefahren- und -risikokarten	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.4.2	Weitergehende Förderung der Bewusstseinsbildung und Öffentlichkeitsarbeit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.5 Vorhaltung, Vor- und Nachbereitung der Gefahrenabwehr:			
4.5.1	Aufstellung bzw. Optimierung von Alarm- und Einsatzplänen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.5.2	Katastrophenschutzmanagement	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.5.3	Sammlung und Auswertung von Erfahrungen bei Hochwasserereignissen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Hochwasserrisikomanagementplan (HWRMP) Fulda

Maßnahmensteckbrief

HW-Brennpunkt: 16

Gemarkung: Pfordt

Gemeinde: Schlitz

Gewässer: Fulda

von [km]: 159,1 bis [km]: 160,2

Länge [km]: 1,1

Dokumentation der Beteiligungen

Datum	Ansprechpartner	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Dokumente (Pfadangabe)
		Maßnahmensteckbrief	Rücklauf des Maßnahmensteckbriefes mit Maßnahmvorschlägen und Hinweisen der Stadt Schlitz.	\\Beteiligung\weitergehend\16\0908_Pfordt_Stellungnahme.pdf
18.02.2004	Frau Schneider	Fragebogenaktion INTERREG IIIb	Teilnahme an der Fragebogenaktion im Rahmen des INTERREG IIIb-Projektes	\\Beteiligung\weitergehend\16\040218_Schlitz_Fragebogen.pdf
27.07.2009		Übergabe Maßnahmensteckbrief	Die UWB hat den Steckbrief am 27.07.2009 vom RP Kassel per Post erhalten.	\\Beteiligung\weitergehend\16\090715_Pfordt_Informationen.pdf
27.07.2009		Übergabe Maßnahmensteckbrief	Die Stadt Schlitz hat den Steckbrief am 27.07.2009 vom RP Kassel per Post erhalten.	\\Beteiligung\weitergehend\16\090715_Pfordt_Informationen.pdf

Hochwasserrisikomanagementplan (HWRMP) Fulda

Maßnahmensteckbrief

HW-Brennpunkt: 16

Gemarkung: Pfordt

Gemeinde: Schlitz

Gewässer: Fulda

von [km]: 159,1 bis [km]: 160,2

Länge [km]: 1,1

Ansprechpartner			
Behörde / Verband Anschrift	Ansprechpartner	Telefon	E-Mail
Stadt Schlitz An der Kirche 4 36110 / Schlitz			
Vogelsbergkreis Untere Wasserbehörde Hersfelder Straße 57 36304 / Alsfeld			

Hochwasserrisikomanagementplan (HWRMP) Fulda

Maßnahmensteckbrief

HW-Brennpunkt: 16

Gemarkung: Pfordt

Gemeinde: Schlitz

Gewässer: Fulda

von [km]: 159,1 bis [km]: 160,2

Länge [km]: 1,1

Klassifizierung, Wirkungsanalyse, Aufwand und Vorteil für die weitergehenden Maßnahmen								* siehe Bewertungsschema	
Nr.	Code	Kurzbeschreibung	Klasse	Planungs- zustand	Wirkungsanalyse *			Aufwand und Vorteil *	
					Wirkung auf HW-Risiko	Wirkung auf HW-Abfluss	Wirkung auf Schutzgüter	Aufwand	Vorteil
16_01	113	Erstellung eines HN-Modells und Ermittlung der Überschwemmungsflächen für verschiedene HW-Ereignisse	Vorzug	Vorschlag	+	o	vgl. SUP	(o)	+
16_02	223	Absenkung des Deiches im linken Vorland oberhalb der Goppelmühle (in Kombination mit 16_03)	Alternative	Vorschlag	(++)	(o)	vgl. SUP	(o)	(+)
16_03	321	Anlegen eines neuen Deiches unterhalb der Ortslage Pfordt im linken Vorland der Fulda	Alternative	Vorschlag	(++)	(o)	vgl. SUP	(+)	(+)
16_04	321	Anlegen eines neuen Deiches oberhalb der Ortslage Pfordt (in Kombination mit 16_01)	Alternative	Vorschlag	o	(+)	vgl. SUP	(+)	(+)
16_05	322	Erhöhung des Deiches im linken Vorland oberhalb der Goppelmühle	Alternative	Vorschlag	(++)	(-)	vgl. SUP	(o)	+
16_06	334	Anlage einer Flutmulde im rechten Vorland der Fulda	Ergänzung	Vorschlag	(+)	(+)	vgl. SUP	(+)	(+)
16_07	343	Errichtung eines Rückstauschutzes (z. B. Rückstauklappe) in den Kanälen der Ortslage Pfordt	Ergänzung	Vorschlag	(+)	o	vgl. SUP	(-)	(+)
16_08	343	Errichtung eines Rückstauschutzes (z. B. Rückstauklappe) in den Regenentlastungsgräben der Ortslage Pfordt.	Ergänzung	Vorschlag	(+)	o	vgl. SUP	(-)	(+)
16_09	351	Objektschutzmaßnahmen an der Goppelmühle	Vorzug	Vorschlag	+	o	vgl. SUP	-	(+)
16_10	351	Objektschutzmaßnahmen an Einzelgebäude oberhalb der Ortslage Pfordt	Vorzug	Vorschlag	+	o	vgl. SUP	-	(+)
16_11	351	Objektschutzmaßnahmen am Hof "Am Tiergarten" oberhalb der Ortslage Pfordt	Vorzug	Vorschlag	+	o	vgl. SUP	-	(+)

Hochwasserrisikomanagementplan (HWRMP) Fulda

Maßnahmensteckbrief

HW-Brennpunkt: 16

Gemarkung: Pfordt

Gemeinde: Schlitz

Gewässer: Fulda

von [km]: 159,1 bis [km]: 160,2

Länge [km]: 1,1

16_12	411	Erstellung eines HW-Schutzkonzeptes für die Ortslage Pfordt	Alternative	Vorschlag	+	o	vgl. SUP	(o)	+
-------	-----	---	-------------	-----------	---	---	----------	-----	---

Hochwasserrisikomanagementplan (HWRMP) Fulda

Maßnahmensteckbrief

HW-Brennpunkt: 16

Gewässer: Fulda

Gemarkung: Pfordt

von [km]: 159,1 bis [km]: 160,2

Gemeinde: Schlitz

Länge [km]: 1,1

detaillierte Beschreibungen zu den weitergehenden Maßnahmen				
Nr. / Code	Kurzbeschreibung / Lage	Maßnahmenbeschreibung	Quelle	WRRL
16_01	Erstellung eines HN-Modells und Ermittlung der Überschwemmungsflächen für verschiedene HW-Ereignisse	Zum Zeitpunkt der Erstellung des HWRMP Fulda existiert kein HN-Modell für den Fuldaabschnitt im Vogelsbergkreis. Folglich können keine Aussagen zu den Überschwemmungsflächen und Wassertiefen bei verschiedenen HW-Ereignissen im Bereich der Ortslage Pfordt getroffen werden. Daher sollten eine terrestrische Vermessung des Gewässerprofils durchgeführt, ein HN-Modell erstellt, kalibriert und die Wasserspiegellagen für verschiedene HW-Ereignisse (insbesondere für das HQ100 * 1,3) berechnet sowie die damit korrespondierenden Überschwemmungsflächen und -tiefen ermittelt werden.		<input type="checkbox"/>
113	von km: bis km:			
16_02	Absenkung des Deiches im linken Vorland oberhalb der Goppelmühle (in Kombination mit 16_03)	Dieser Deich dient nach Mitteilung der Stadt Schlitz bei mittleren HW-Ereignissen als Leit- und Schutzeinrichtung und bietet keinen Schutz vor einem HQ100. Eine Absenkung in Kombination mit einem neuen Schutzbauwerk (Maßnahme 16_03) könnte sowohl den Hochwasserschutz der Ortslage Pfordt verbessern, als auch den Rückhalt bei kleineren Hochwasserereignissen erhöhen.	Kommune	<input type="checkbox"/>
223	von km: 159,8 bis km: 160,0			
16_03	Anlegen eines neuen Deiches unterhalb der Ortslage Pfordt im linken Vorland der Fulda			<input type="checkbox"/>
321	von km: 159,25 bis km: 159,6			

Hochwasserrisikomanagementplan (HWRMP) Fulda

Maßnahmensteckbrief

HW-Brennpunkt: 16

Gemarkung: Pfordt

Gemeinde: Schlitz

Gewässer: Fulda

von [km]: 159,1 bis [km]: 160,2

Länge [km]: 1,1

16_04	Anlegen eines neuen Deiches oberhalb der Ortslage Pfordt (in Kombination mit 16_01)	Diese Maßnahme könnte in Kombination mit der Absenkung des vorhandenen Deiches (Maßnahme 16_01) sowohl den Hochwasserschutz für die Ortslage Pfordt verbessern, als auch den Rückhalt bei geringeren Hochwasserereignissen erhöhen.	Kommune	<input type="checkbox"/>
321	von km: 159,85 bis km: 159,85			
16_05	Erhöhung des Deiches im linken Vorland oberhalb der Goppelmühle	Alternativvorschlag zu den Maßnahmen 16_01, 16_03: Diese Maßnahmen führt zu einem Verlust von Retentionvolumen, der auszugleichen wäre.	Kommune	<input type="checkbox"/>
322	von km: 159,8 bis km: 160,0			
16_06	Anlage einer Flutmulde im rechten Vorland der Fulda	Ergänzungsvorschlag zu den Maßnahmen 16_01 - 16_04: Gedacht als zusätzliche Entlastung für die Ortslage Pfordt. Im Maßnahmenprogramm zur Umsetzung der WRRL wird in diesem Bereich die Bereitstellung von Flächen vorgeschlagen. Eine Kombination der Maßnahmen könnte sich als sinnvoll erweisen.	(WRRL)	<input checked="" type="checkbox"/> 66450
334	von km: 159,400 bis km: 160,200			

Hochwasserrisikomanagementplan (HWRMP) Fulda

Maßnahmensteckbrief

HW-Brennpunkt: 16

Gemarkung: Pfordt

Gemeinde: Schlitz

Gewässer: Fulda

von [km]: 159,1 bis [km]: 160,2

Länge [km]: 1,1

16_07	Errichtung eines Rückstauschutzes (z. B. Rückstauklappe) in den Kanälen der Ortslage Pfordt		Kommune	<input type="checkbox"/>
343	von km: bis km:			
16_08	Errichtung eines Rückstauschutzes (z. B. Rückstauklappe) in den Regenentlastungsgräben der Ortslage Pfordt.		Kommune	<input type="checkbox"/>
343	von km: bis km:			
16_09	Objektschutzmaßnahmen an der Goppelmühle			<input type="checkbox"/>
351	von km: bis km:			

Hochwasserrisikomanagementplan (HWRMP) Fulda

Maßnahmensteckbrief

HW-Brennpunkt: 16

Gemarkung: Pfordt

Gemeinde: Schlitz

Gewässer: Fulda

von [km]: 159,1 bis [km]: 160,2

Länge [km]: 1,1

16_10	Objektschutzmaßnahmen an Einzelgebäude oberhalb der Ortslage Pfordt			<input type="checkbox"/>
351	von km: bis km:			
16_11	Objektschutzmaßnahmen am Hof "Am Tiergarten" oberhalb der Ortslage Pfordt			<input type="checkbox"/>
351	von km: bis km:			
16_12	Erstellung eines HW-Schutzkonzeptes für die Ortslage Pfordt	Ziel wäre die weitergehende Untersuchung und Abwägung der verschiedenen Alternativen zur Reduktion des Hochwasserrisikos.		<input type="checkbox"/>
411	von km: bis km:			